

# Nachwuchs trifft Nobelpreis-träger in Lindau

Das 62. Treffen: Erlebnisbericht von Hauke Marquardt

*Seit dem Jahre 1951 kommen in jedem Jahr Nobelpreisträger und Nachwuchswissenschaftler in Lindau zusammen, um sich auszutauschen. „Educate – Connect – Inspire“ sind die erklärten Ziele dieses besonderen Zusammenkommens, organisiert vom Kuratorium für die Tagungen der Nobelpreisträger in Lindau und der Stiftung Lindauer Nobelpreisträgertreffen.*

Ich hatte die fantastische Gelegenheit, an dem diesjährigen Treffen teilzunehmen. Die Tagung vom 1.-6. Juni 2012 war der Physik gewidmet und 27 Nobelpreisträger trafen auf etwa 580 Nachwuchswissenschaftler aus über 70 Ländern. Es war ein ganz besonderes Treffen voller interessanter Begegnungen, inspirierenden Gesprächen und intensiven Impressionen.

Die Präsentationen der Nobelpreisträger waren ein einzigartiges Erlebnis und wurden durch lebhaftes Diskussionen in den Nachmittags-Sessions gelungen abgerundet. In persönlichen Gesprächen mit den Nobelpreisträgern ließ sich ein Eindruck davon erhaschen, wie sich das Leben der Geehrten nach dem An-

ruf aus Stockholm verändert hat. Das besondere Format der ganzen Tagung mit seiner ausgeprägten Gewichtung auf „social events“ hat einen intensiven Austausch von Ideen katalysiert – sowohl zwischen den Nachwuchswissenschaftlern und den Preisträgern, als auch unter den jungen Wissenschaftlern. Besonders anregend waren für mich die intensiven und kontroversen Diskussionen zu den Themen „Energie“, „Klimawandel“, „Determinismus“ und natürlich dem „Higgs-Boson“.

Ein Highlight der Konferenz war die Bootsfahrt mit der MS Sonnenkönigin auf die Insel Mainau am Freitag, denn hier ergaben sich noch einmal einzigartige Gelegenheiten mit Nobelpreisträgern und Nachwuchswissenschaftlern im kleinen Kreis zu diskutieren. Rückblickend war es ein ganz außergewöhnliches Treffen: der „Spirit von Lindau“.



*Podiumsdiskussion zum Thema „Future Energy Supply and Storage“ auf der Insel Mainau. Unter anderem auf dem Bild sind (1) William Phillips (Physik 1997), (2) Paul Crutzen (Chemie 1995), (3) Theodor Hänsch (Physik 2005), (4) Brian Josephson (Physik 1973), (5) John Hall (Physik 2005), (6) Brian Schmidt (Physik 2011), (7) Roy Glauber (Physik 2005), (8) Martinus Veltman (Physik 1999), John Mather (Physik 2006).*

**Dr. Hauke Marquardt**  
**Deutscher Studienpreis 2010**  
 Sektion 3.3  
 Chemie und Physik der Geomaterialien



## KURZMELDUNGEN

### GeoEn INTERNATIONALE KONFERENZ 2012



Das Projekt GeoEn richtet vom 15. bis 17. Oktober 2012 die internationale Tagung zum Thema „GeoEnergie“ am GFZ aus. Die in GeoEn praktizierten Forschungsarbeiten verflechten

wissenschaftliche und technische Forschungsdisziplinen. Der neueste Stand der Technik und Forschung wird in Vorträgen zu den Kernthemen Geothermie, Shale Gas, CO<sub>2</sub>-Abscheidung bis CO<sub>2</sub>-Speicherung und Akzeptanz vorgestellt und diskutiert. Besonders hervorgehoben werden die themenübergreifenden Disziplinen Reservoircharakterisierung und –modellierung, geophysikalische Methoden, Monitoring, Geomikrobiologie, Material- und Korrosionsforschung. Anmeldung und Programm finden Sie unter:

<http://www.geoen.de/index.php/de/konferenz-2012.html>

### 3. REKLIM – KONFERENZ „KLIMAWANDEL IN REGIONEN“ AUF DEM T-BERG 3. September 2012

Die globale Erwärmung hat für einzelne Regionen der Erde ganz unterschiedliche Folgen. Forscherinnen und Forscher aus acht Forschungszentren der Helmholtz-Gemeinschaft untersuchen solche regionalen Klimaänderungen und liefern damit die Grundlage für Anpassungs- und Vermeidungsstrategien. Die diesjährige Regionaltagung veranstaltet das Deutsche GeoForschungszentrum GFZ gemeinsam mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung AWI und dem Helmholtz-Verbund Regionale Klimaänderungen REKLIM. Ziel ist es, neueste Ergebnisse aus der regionalen Klimaforschung zu vermitteln. Schwerpunkte sind Betrachtungen nordhemisphärischer Klimaänderungen und ihrer Implikationen, neue Modellansätze für Klimaszenarien sowie Optionen zur Anpassung an Klimawandel.



3. REKLIM-Konferenz  
 „Klimawandel in Regionen“

[www.reklim.de](http://www.reklim.de)